Oltner Tagblatt: Leserbeitrag

Mitgliederversammlung des Cultibo: Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr und Ausblick in die Zukunft

30.03.2026, 17.35 Uhr

Mitgliederversammlung CULTIBO 2026. Bild: Christian Schmidt

Mirjam Oberholzer

Am 25. März fand die jährliche Mitgliederversammlung des Cultibo statt. Zum Auftakt erinnerte Urspeter Meyer mit persönlichen und warmen Worten an das verstorbene Vorstandsmitglied Markus B. Meyer und würdigte ihn als engagierten Menschen und prägenden Mitwirkenden des Cultibo.

Im Anschluss präsentierte Stadtrat Raphael Schär-Sommer (Direktion Soziales) ein zukunftsweisendes Projekt, das aus den Verhandlungen zur Leistungsvereinbarung zwischen der Stadt und dem Cultibo hervorgegangen ist. In Zusammenarbeit mit einem Team der FHNW werden neue Ansätze geprüft, um künftig noch breitere Zielgruppen anzusprechen.

Die anwesenden Mitglieder genehmigten die Tätigkeitsberichte, die Jahresrechnung 2025 sowie das Budget 2026 einstimmig. Die Jahresrechnung schliesst mit einem kleinen Überschuss von rund CHF 2’000 ab. Der Trägerverein blickt auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurück. Ermöglicht haben das die hervorragende Leistung des Betriebsteams mit Christina Schenker, Eszter Szönyi und Drukmo Kyi Akhamtsang sowie die rund 150 Freiwilligen, die das Cultibo mit ihrem Einsatz tragen und weiterentwickeln. Christina Schenker sprach allen Beteiligten ihren grossen Dank aus und lud gleichzeitig herzlich zum Tag der offenen Tür am 30. April ein, an dem das 15-jährige Jubiläum gefeiert wird.

Neu in den Vorstand gewählt wurden – mit Akklamation – Franziska Schmid und Johanna Lotz. Ein aus der Mitgliedschaft eingebrachter Antrag zur Einführung von Twint als zusätzliche Zahlungsmöglichkeit neben Bargeld wurde engagiert diskutiert und wird nun vom Vorstand weiter geprüft.

Für den musikalischen Ausklang sorgten Ján Kubiš und Barbara-Gabriella Bossert mit einem mitreissenden Duo aus Akkordeon und Querflöte. Ein Apéro und lebendige Gespräche rundeten den Anlass stimmungsvoll ab.

Mirjam Oberholzer